

LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Stadtrat (SR/005/2014)

Sitzung am: 11.12.2014-12.12.2014

Beschluss zu: V0083/14

Gegenstand:

Satzung zur Änderung Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Dresden

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr (Straßenreinigungsgebührensatzung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Januar 2013 (Dresdner Amtsblatt Nr. 07/2013), zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 21. November 2013 (Dresdner Amtsblatt Nr. 49/2013).
2. Die für die bereits im Jahr 2014 bestehenden Reinigungsklassen festgesetzten Gebührensätze für das Jahr 2014 gelten auch für das Jahr 2015.

Satzung zur Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung

Vom 11. Dezember 2014

Auf der Grundlage des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 2. April 2014 (SächsGVBl. S. 234, 237), und der §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG), in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGVBl. S. 418, 306), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 28. November 2013 (SächsGVBl. S. 822, 840), sowie des § 51 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz – SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 2. April 2014 (SächsGVBl. S. 234, 235), hat der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden in seiner Sitzung am 11. Dezember 2014 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Satzung zur Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung

Die Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr (Straßenreinigungsgebührensatzung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Januar 2013 (Dresdner Amtsblatt Nr. 07/2013), zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 21. November 2013 (Dresdner Amtsblatt Nr. 49/2013), wird wie folgt geändert:

1

In § 2 Abs. 1 der Satzung wird der abschließende Punkt durch ein Komma ersetzt und danach folgender Text angefügt:

„F1WM: Reinigung der Straßenflächen erfolgt 1x wöchentlich,
Gehwegflächen 1x monatlich.“

2

§ 5 Abs. 4 der Satzung wird am Ende um folgende Zeile ergänzt:

„- in der Reinigungsklasse F1WM: 2,72 EUR“

3

Die Anlage zur Straßenreinigungsgebührensatzung wird wie folgt geändert:

Die folgenden Zeilen werden gestrichen:

Altgorbitzer Ring	F1
Am Kurhaus Bühlau	F1
Am Lehmberg	F1
Am Urnenfeld	F1
- von Meißner Landstraße bis Flensburger Straße	
Andreas-Schubert-Straße	F1
Bautzner Straße	
- von Albertplatz bis Rothenburger Straße	F2W2
- von Rothenburger Straße bis Wilhelminenstraße	F2
- von Wilhelminenstraße bis Bautzner Landstraße	F1
Böcklinstraße	F1
- von Trachauer Straße bis Scharfenberger Straße	
Bodenbacher Straße	F1
Borsbergstraße (Schönfeld, Schönfeld-Weißig)	F14
- von Markt bis Grundstück Nr. 4	
Dohnaer Straße	F1
Erich-Ponto-Straße	F1
Espenstraße	F1
Franz-Latzel-Straße	F1
Grundstraße	F1
Heinrich-Mann-Straße	F1
- von Windmühlenstraße bis Erich-Kästner-Straße	
Hermann-Reichelt-Straße	F1
- von Wilschdorfer Landstraße bis Grenzstraße	
Hubertusplatz	F1
Karlsruher Straße	F1
Klosterteichplatz	F1
Königsbrücker Landstraße	
- von Königsbrücker Straße bis Zur Wetterwarte	F1
- von Hausnummer 201 bis Hausnummer 456	
jeweils einschließlich (Weixdorf)	F14
Körnerweg	F14
- von Diakonissenweg bis Oberkiesweg	
- von Höhe Bautzner Straße 104 bis Heilstättenweg	

Kötzschenbroder Straße	
- von Leipziger Straße bis Sternstraße	F1
- von Lommatzcher Straße bis Spitzhausstraße	F1
Lommatzcher Straße	F2
Maxim-Gorki-Straße	F1
Mosenstraße	F1
- von Laubestraße bis Tischerstraße	
- von Borsbergstraße bis Holbeinstraße	
Münzmeisterstraße	F1
Pfotenhauer Straße	F1
Pirnaer Landstraße	F1
Potschappler Straße	F1
Räcknitzhöhe	F1
Rietschelstraße	F1
Ritzenbergstraße	F2
Schweriner Straße	F2
- von Könneritzstraße bis Roßthaler Straße	F2W2
Tanneberger Weg	F1
- ohne Abzweig zur Hausnummer 22	
Thymianweg	F1
Toeplerstraße	F1
Uhlandstraße	F1
Ullersdorfer Platz	F2
Wilschdorfer Landstraße	
- von Radeburger Straße bis östliche Zufahrt zu Hausnummer 101, jede Richtungsfahrbahn einseitig entlang Mittelstreifen	F14
- von Radeburger Straße bis Hermann-Reichert-Straße	F1
Windbergstraße	F1

Die folgenden Zeilen werden hinzugefügt:

Altgorbitzer Ring	F1
- Hauptstraßenverlauf	
Am Lehmberg	F1
- Hauptstraßenverlauf	
Am Urnenfeld	F1
- von Meißner Landstraße bis Flensburger Straße, Hauptstraßenverlauf	
Am Weißiger Bach (Weißig, Schönfeld-Weißig)	F14
Andreas-Schubert-Straße	F1
- Hauptstraßenverlauf	
Bautzner Straße	
- von Albertplatz bis Rothenburger Straße, Hauptstraßenverlauf	F2W2
- von Rothenburger Straße bis Wilhelminenstraße	F2
- von Wilhelminenstraße bis Bautzner Landstraße	F1
Böcklinstraße	
- von Trachauer Straße bis Scharfenberger Straße	F1
- von Hausnummer 5 bis Trachauer Straße, Südseite	F1W1
- von Trachauer Straße bis Elbvillenweg, Südseite	W1
Bodenbacher Straße	F1
- Hauptstraßenverlauf	
- Nebenfahrbahn von Hausnummer 85 bis Hausnummer 85 c	
Borsbergstraße (Schönfeld, Schönfeld-Weißig)	F14
- von Markt bis Ende Schnittgerinne Höhe Eingang Friedhof	
Dohnaer Straße	
- von Altstrehlen bis Teplitzer Straße	F1
- von Teplitzer Straße bis Stadtgrenze	F1WM

Erich-Ponto-Straße	F1
- von Archivstraße bis Hospitalstraße	
Espenstraße	F1
- von Altgorbitzer Ring bis Wendehammer	
Franz-Latzel-Straße	F1
- Hauptstraßenverlauf	
Großmannstraße	F1
- von Bernhardstraße bis Westendstraße	
Grundstraße	F1
- ohne Nebenfahrbahn von Hausnummer 101 bis Hausnummer 109	
Heinrich-Mann-Straße	F1
- von Windmühlenstraße bis Erich-Kästner-Straße, Hauptstraßenverlauf	
Heinrich-Tessenow-Weg	F14
Hermann-Reichelt-Straße	
- von Wilschdorfer Landstraße bis Flughafenstraße	F14
- von Flughafenstraße bis Grenzstraße	F1
Hubertusplatz	F1
- ohne Nebenfahrbahn vor Hausnummer 3	
Karlsruher Straße	F1
- Hauptstraßenverlauf	
Klosterteichplatz	F1
- Hauptstraßenverlauf	
Königsbrücker Landstraße	
- von Königsbrücker Straße bis Zur Wetterwarte, Hauptstraßenverlauf	F1
- von Hausnummer 201 bis Hausnummer 456 jeweils einschließlich (Weixdorf)	F14
Körnerweg	F14
- von Diakonissenweg bis Heilstättenweg	
Kötzschenbroder Straße	
- von Leipziger Straße bis zum öffentlichen Fußweg 29 Mickten/Pieschen	F1
- vom öffentlichen Fußweg 29 – Mickten/Pieschen bis Elbvillenweg, Südseite	F1W1
- vom öffentlichen Fußweg 29 – Mickten/Pieschen bis Elbvillenweg, Nordseite	F1
- Elbvillenweg bis Sternstraße	F1
- von Lommatzcher Straße bis Spitzhausstraße	F1
Lommatzcher Straße	F2
- ohne Nebenfahrbahn von Hausnummer 39 bis Hausnummer 43	
Markt	F14
Maxim-Gorki-Straße	F1
- Hauptstraßenverlauf	
Mosenstraße	F1
- mit allen drei Sackgassen	
Münzmeisterstraße	F1
- Hauptstraßenverlauf	
Pfotenhauerstraße	F1
- Hauptstraßenverlauf mit Nebenfahrbahn zur Hopfgartenstraße	
Pirnaer Landstraße	F1
- Hauptstraßenverlauf	
Potschappler Straße	F1
- Hauptstraßenverlauf	
Räcknitzhöhe	F1
- Hauptstraßenverlauf	
Rietschelstraße	F1
- Hauptstraßenverlauf	
Schweriner Straße	F2
- von Könneritzstraße bis Roßthaler Straße	F2W2
- von Hertha-Lindner-Straße bis Hausnummer 1	F14

Tanneberger Weg	F1
- Hauptstraßenverlauf	
Tauernstraße	F1
- von Österreicher Straße bis Großglocknerstraße	
Toeplerstraße	F1
- von Marienberger Straße bis Knappestraße	
Uhlandstraße	F1
- Hauptstraßenverlauf	
Ullersdorfer Platz	F2
- ohne Gleisschleife	
Westendstraße	F1
- von Nöthnitzer Straße bis Plauenscher Ring	
Wilschdorfer Landstraße	
- von Radeburger Straße bis östliche Zufahrt zu Hausnummer 101, jede Richtungsfahrbahn einseitig entlang Mittelstreifen	F14
- von Radeburger Straße bis Hermann-Reichert-Straße	F14
Windbergstraße	F1
- Hauptstraßenverlauf	

§ 2

Inkrafttreten

Die Satzung zur Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung tritt am 1. Januar 2015 in Kraft.

Dresden, 19. DEZ. 2014



Helma Orosz
Oberbürgermeisterin

Dirk Hilbert
Erster Bürgermeister

Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 SächsGemO

Sollte diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sein, gilt sie ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. die Oberbürgermeisterin dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Dresden, **19. DEZ. 2014**



Helma Orosz
Oberbürgermeisterin

Dirk Hilbert
Erster Bürgermeister